

# 2024 JAHRES BERICHT



WIEN



**RAINBOWS - Wien**

Malzgasse 1/EG/R 1  
1020 Wien

Tel.: 01/907 37 33

wien@rainbows.at

www.rainbows.at

**IMPRESSUM**

**Medieninhaber/Herausgeber:** RAINBOWS-Österreich gem. GmbH, Grabenstraße 88, 8010 Graz

**Gestaltung:** Elke Ederer, grafik@elkeederer.at **Fotos:** Adobe Stock, RAINBOWS, pixabay

**Druck:** Medienfabrik Graz

# Inhalt

Vorworte .....	<b>4</b>
Die Organisation .....	<b>6</b>
<b>RAINBOWS Wien</b>	
Die Landesstelle .....	<b>10</b>
Die Finanzierung .....	<b>15</b>
Angebote und Zahlen RAINBOWS-Wien 2024 .....	<b>16</b>
Statistischer Überblick .....	<b>17</b>
Aktivitäten RAINBOWS .....	<b>28</b>
Öffentlichkeitsarbeit .....	<b>34</b>
Bewusstseinsbildung & Vernetzung .....	<b>36</b>
Qualitätssicherung .....	<b>39</b>
<b>RAINBOWS Österreich</b>	
Angebote und Zahlen RAINBOWS-Österreich 2024 .....	<b>40</b>
Statistischer Überblick österreichweit .....	<b>41</b>
Aus- und Fortbildung .....	<b>48</b>

PROF.<sup>in</sup> SYLVIA SABATHI

Vorsitzende RAINBOWS-Österreich

## Liebe Leserin, lieber Leser!

Das Jahr 2024 war ein Jahr, das von vielen Unsicherheiten, bedenklichen Klimaereignissen, weltpolitischen Krisen und Konflikten geprägt war. Die Österreich-Daten zur internationalen HBSC-Studie (Health Behavior in School-aged Children Study) zeigt besorgniserregende Ergebnisse: Die mentale Gesundheit von Kindern und Jugendlichen verschlechterte sich durch, aber auch nach der Pandemie. Diese Probleme verschärfen sich, wenn es darum geht, veränderte Lebenssituationen zu bewältigen. Wenn Eltern sich trennen oder scheiden lassen, wenn Familienangehörige sterben und gewohnte Strukturen, die Sicherheit und das Gefühl von Normalität geben, sich plötzlich verändern. Altes und Vertrautes löst sich auf und das Neue ist noch unklar und bedrohlich.

In solchen Situationen brauchen Kinder und Jugendliche Erwachsene, die Stütze und Halt bieten und die es ihnen ermöglichen, Kompetenzen zur Neuorientierung zu erwerben. In den RAINBOWS Begleitangeboten unterstützen wir Kinder und Jugendliche in diesem Prozess, damit sie stark werden, damit sie mit Krisen umgehen können

und damit sie von Unsicherheit, Trauer, Wut und Verzweiflung wieder in die Lebensfreude kommen. Mit professionell entwickelten pädagogischen Methoden werden Kinder und Jugendliche durch unsere Mitarbeiter\*innen unterstützt, ihre Erfah-

rungen mitzuteilen, sich auszutauschen, Gefühle zu verarbeiten und damit die Chance zu persönlichem Wachstum wahrzunehmen.

Durch die RAINBOWS-Begleitung kann eine situationsangepasste Abschieds- bzw. Trennungskultur gelebt, Empathie für sich und andere entwickelt und Flexibilität erworben werden, sich in veränderten Situationen zurechtzufinden. All das sind wesentliche Bausteine für eine positive Persönlichkeits-

entwicklung, für seelische Gesundheit und für ein gelingendes Miteinander.

Im Namen des Vorstandes von RAINBOWS-Österreich danke ich allen, die durch ihre ideelle und finanzielle Unterstützung dazu beitragen, dass wir auch in finanziell angespannten Zeiten den an uns gestellten Auftrag erfüllen können.

Und ich danke allen unseren Mitarbeiter\*innen für ihren großartigen, engagierten und hochprofessionellen Einsatz.

**„Alles ist  
schwierig,  
bevor es  
leicht wird.“**

Moslik Saadi



MAG.ª DAGMAR BOJDUNYK-RACK  
Geschäftsführerin RAINBOWS-Österreich

**„Die wahre  
Entdeckung  
besteht nicht  
im Finden von  
neuen Ufern,  
sondern im Sehen  
mit anderen  
Augen.“**

Marcel Proust

### **Liebe Leserin, lieber Leser!**

Die Herausforderungen im Leben von Kindern und Jugendlichen sind nicht geringer geworden, daher ist professionelle Begleitung und Unterstützung nach Trennungs- und Verlusterlebnissen heute wichtiger denn je. RAINBOWS hilft den Betroffenen, ihre veränderte Lebenssituation besser zu bewältigen und positiv in die Zukunft zu blicken. Im Mittelpunkt der Arbeit von RAINBOWS steht die Förderung der Resilienz von Kindern.

Die engagierten und professionellen Mitarbeiter\*innen sind das Herzstück der RAINBOWS-Arbeit. Täglich setzen sie sich mit großem Einsatz für die Kinder und ihre Familien ein. Ihr Engagement verdient besondere Anerkennung und Dank!

Ein herzliches Dankeschön auch an unsere Partner\*innen, die unsere Arbeit ideell und finanziell unterstützen. Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass sich der Regenbogen auch zukünftig über ganz Österreich spannt und Kindern in herausfordernden Zeiten geholfen wird.

## Organisationsform

RAINBOWS wurde 1983 in den USA gegründet und wird seit 1991 in allen österreichischen Bundesländern angeboten. 1996 hat sich der Bundesverein RAINBOWS als gemeinnütziger Verein mit Sitz in Graz konstituiert. 2019 erfolgte die Umgründung in eine gemeinnützige GmbH, der Verein RAINBOWS ist Alleineigentümer der GmbH. Die Vertretung des Vereins nach außen übernehmen der Vorstand und die Geschäftsführung. Die Vertretung der GmbH wird durch die Geschäftsführung wahrgenommen.

## Trägerorganisation

RAINBOWS-Österreich gem. GmbH

Grabenstraße 88, 8010 Graz

Tel.: 0316/68 86 70

Mail: [office@rainbows.at](mailto:office@rainbows.at)

[www.rainbows.at](http://www.rainbows.at)

## Vorstandsmitglieder



**PROF.<sup>in</sup> SYLVIA SABATHI**  
Vorsitzende



**MAG.<sup>a</sup> SUSANNE MAURER-ALDRIAN**



**MAG. THOMAS ERKINGER**  
Stellvertreter Finanzvorstand



**DR.<sup>in</sup> CARMEN KRATZER**  
Schriftführerin



**KARL-HEINZ HERPER**  
Stellvertreter-Vorsitzende



**MAG. ALEXANDER DAUM**



**MAG. MAREK ZELISKA**



**GR.<sup>in</sup> DANIELA GMEINBAUER**



**DKFM. ERICH RIAVITZ**  
Finanzvorstand



**DR. DIETER MÜLLER**

## RAINBOWS-Österreich



MAG.<sup>o</sup> DAGMAR  
BOJDUNYK-RACK BED  
Geschäftsführerin



MAG.<sup>o</sup> SILKE  
HÖFLECHNER-FANDLER  
Pädagogische Leiterin



BARBARA SCHLEGL  
Organisationssekretariat



URSULA SAMMER  
Rechnungswesen



DI (FH) PETER DÖRNER  
Unterstützung Lohnverrechnung

### Extra

Zusätzlich haben wir zwei Mitarbeiter\*innen mit einem Grad der Behinderung von mindestens 50% geringfügig angestellt.

## Trainerinnenteam



MAG.<sup>o</sup> DINA ELMANI-ZANKA MSC



DSA<sup>in</sup> MARTINA HAUBENHOFER



MAG.<sup>o</sup> CHRISTINA KOHLFÜRST



MAG.<sup>o</sup> KARIN  
MADENSKY-ZINNECKER



MAG.<sup>o</sup> MARTINA RUMPL



KARIN SIEBERER



URSULA SPÄT

# Neu bei RAINBOWS



## NEUES VIDEO ÜBER DIE ARBEIT VON RAINBOWS

Der ORF Steiermark war im März einen ganzen Tag bei RAINBOWS in Graz. Entstanden ist ein berührender Einblick in die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen! Danke an alle Mitwirkenden und dem ORF!



Hier zum Anschauen

## MITARBEITER\*INNEN-BEFragung

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Non-profit-Management der Wirtschaftsuniversität Wien wurde eine österreichweite Mitarbeiter\*innen-Befragung durchgeführt. Erfreulich war die hohe Rücklaufquote: Ca. 2/3 jener, die den Link zum Fragebogen erhalten haben, beantworteten die Fragen.

**Erfreulich ist auch, dass über 80% mit der gegenwärtigen Situation sehr zufrieden bis zufrieden sind und die Bindung an RAINBOWS sehr hoch (82%) ist.**

Verringert werden muss – sofern es Vorgaben der Fördergeber\*innen ermöglichen – der administrative Aufwand, damit der Fokus auf der Arbeit mit den Kindern/Jugendlichen und ihren Familien liegt. Ebenso wurde rückgemeldet, dass die Bezahlung teilweise als zu gering wahrgenommen wird.



MAG.ª ROMI LEONHARDT  
Landesleitung RAINBOWS-Wien

## Liebe Leser\*innen,

wir nehmen eine stark erhöhte Belastung der Kinder, Jugendlichen und Familien wahr, was sich auch in einer massiv gestiegenen Nachfrage widerspiegelt. Auch die Nachfrage nach Beratungen und Coachings für Eltern, Bezugspersonen und Institutionen (Präsenz und telefonisch) ist extrem stark gestiegen.

Gerade unsere Zielgruppe - getrennt lebende Eltern erleben existentielle Unsicherheit, wodurch die Zahl der Familien, die sich eine Begleitung der Kinder aufgrund ihrer finanziellen Situation nicht leisten können, noch stärker ansteigt als bisher. So herausfordernd vieles auch oft sein mag, so schön ist es auch, als Teil von RAINBOWS mit einem so großartigen Team zusammenarbeiten zu dürfen, um Kindern und deren Eltern in stürmischen Zeiten stärkend zur Seite zu stehen.

Großer Dank geht an die RAINBOWS-Kinder und ihre Eltern/-teile für ihr Vertrauen und ihre positiven Rückmeldungen, die die größte Motivation für unsere Arbeit sind.

Ebenso bedanken wir uns bei unseren Mitarbeiter\*innen, die mit viel Engagement und großem Einsatz die RAINBOWS-Kinder begleiten hervorragende Arbeit leisten. Danke, dass ihr mit eurer kreativen und herzlichen Art dazu beigetragen habt, dass wir so viele Kinder und Familien durch stürmische Zeiten begleiten konnten.

Vielen Dank an RAINBOWS-Österreich und die anderen Landesstellen für die rückenstärkende und gute Zusammenarbeit und den regen Austausch. Danken möchten wir auch unserem ehrenamtlichen Vorstand, der mit großem Idealismus und Einsatz für RAINBOWS tätig ist und in vielen Sitzungen und Klausuren, an der Weiterentwicklung von RAINBOWS arbeitet.

Ein herzlicher Dank geht auch an die Partner\*innen in der Landesregierung, im Bundeskanzleramt, Bundesministerium für Frauen, Familie und Jugend und bei Licht ins Dunkel, deren finanzielle Unterstützung die Basis für unsere Arbeit darstellt. Unser besonderer Dank gilt an dieser Stelle Christoph Wiederkehr dem Amtsführender Stadtrat für Bildung & Jugend für seine Wertschätzung und Unterstützung, sowie der MA11, die durch das

zur Verfügung stellen diverser Räume unsere Arbeit mit den Kindern und Familien ermöglicht.

Mission Hoffnung übernimmt die Kosten für Familien, die sich eine Teilnahme nicht oder nur anteilig leisten können, ein herzliches Danke auch im Namen all dieser Kinder, denen danke euch eine Unterstützung ermöglicht wird!

Vielen herzlichen Dank, dass wir uns auf Vernetzungspartner\*innen, Firmen und Einzelspender\*innen verlassen können, die unsere Arbeit schätzen und unterstützen!

**„Bei RAINBOWS  
bekommen Kinder  
eine Schatzkiste voller  
Ressourcen und Werkzeug,  
um sich gestärkt auf  
den Weg aus stürmischen  
Zeiten in ihre neue  
Lebenssituation  
zu machen“**

Wien, Jänner 2025

## Die Landesstelle

---



MAG.ª ROMI LEONHARDT  
Landesleitung



MAG.ª DORIS ROSENMAYR MA  
Bereichsleitung Trauer



ALEXANDRA POKORNY  
Büroorganisation/Sekretariat



JASMIN REICHEL  
Organisationssekretariat

## Unsere Mitarbeiter\*innen

---



MAG.ª BEATRICE ALBER

---



KAROLINE EISA, MA

---



MAG. DINA ELMANI-ZANKA

---



JOHANNA HECHTBERGER

---



KARIN KLEIß

---



JULIA KREAMSNER

---



SASKIA KUTZER, MA



MARLENE MORTENSEN, B.A.



MONIKA LICHOVSKY



MAG.ª JULIA MÜHL



CHRISTINE MAYR



NICOLE MÜLLER



STEPHANIE MÖRZ-FELBERMAYER



SIGRID PACHE

## Info

Alle RAINBOWS Mitarbeiter\*innen haben eine Grundausbildung in einem psychosozialen oder pädagogischen Beruf sowie eine spezielle Zusatzausbildung (Fach- und Ausbildungslehrgang) von RAINBOWS und nehmen laufend an Weiterbildungen und Supervisionen teil.



MAG.ª DORIS ROSENMAYR, MA



MAG.ª ASTRID RYPAR



MAG.ª ALEXANDRA SARTORI



MAG.ª CLAUDIA VÖGERL



URSULA SPÄT



PETRA WELTLER



DR.ª MARION THUSWALD

**Danke**  
Wir bedanken uns bei  
allen Mitarbeiter\*innen  
für ihr großartiges  
Engagement  
im Jahr 2024!



xxx

# Steckbrief



**Julia Kremser**

## Wofür bist du bei RAINBOWS zuständig?

Ich bin seit 2021 bei RAINBOWS sowohl für die Trauerbegleitung als auch für die Begleitung von Kindern nach Trennung und Scheidung zuständig.

## Was gefällt dir an deiner Tätigkeit?

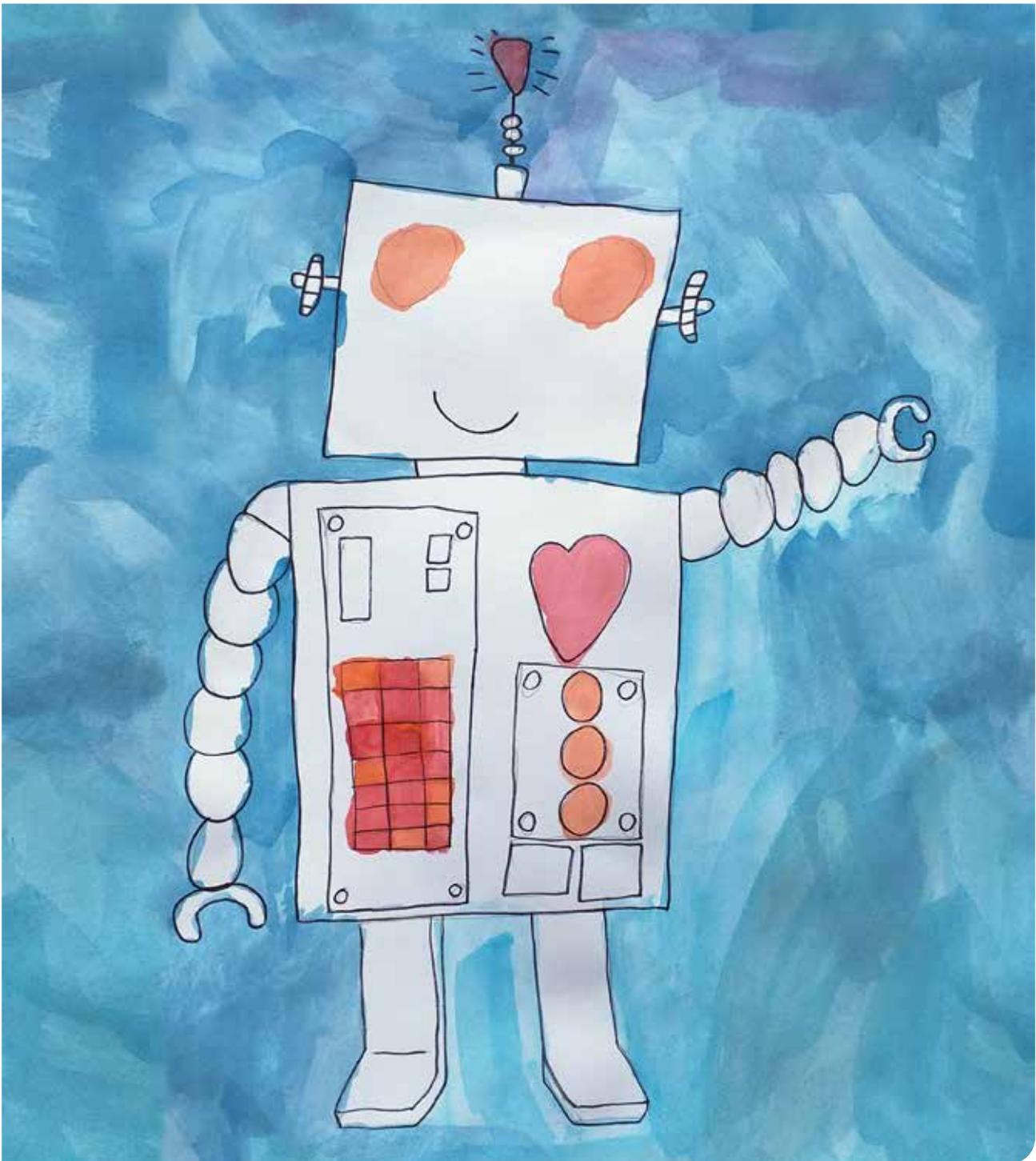
Der Tätigkeitsbereich ist breit gefächert und keine Begleitung gleicht einer anderen. Es ist meine Aufgabe, mit Offenheit auf das jeweilige Kind einzugehen und sensibel herauszufinden, welche methodische Herangehensweise gerade für dieses Kind passend ist. Gleichzeitig kann ich meine Arbeit vor allem in Einzelbegleitungen flexibel an die Bedürfnisse der jeweiligen Familien anpassen.

## Warum machst du diesen Job?

In meiner Haupttätigkeit als Elementarpädagogin stoße ich oft an die strukturellen Grenzen der vorherrschenden Rahmenbedingungen in Österreich. Individuell auf die Kinder einzugehen ist oft ein schwieriger Balanceakt. Umso schöner ist es für mich, bei RAINBOWS ganz nah mit dem Kind arbeiten zu können oder auch das Gruppengefüge innerhalb einer Kleingruppe positiv unterstützen zu können. Zudem ist es mir ein Anliegen, die gesellschaftliche Vorstellungen von der Widerstandsfähigkeit von Kindern aufzuklären. Ich bin der Meinung, dass jegliches Thema mit Kindern besprochen werden kann und wir dürfen Kindern zutrauen, Krisen gut bewältigen zu können.

## Was möchtest du den RAINBOWS-Kindern mitgeben?

Mein Ziel ist es, das Kind erkennen zu lassen, dass es viele Ressourcen zur Bewältigung von Herausforderungen bereits in sich trägt und durch unsere Begleitung lernen konnte, diese Ressourcen hervorzuholen und aktiv anzuwenden. Außerdem ist es mir wichtig dem Kind zu zeigen, dass es in Ordnung ist, sich von außen Hilfe zu holen, wenn man in einer schwierigen Situation steckt. Ich hoffe, dass die RAINBOWS-Kinder diese Erfahrung mit ins Erwachsenenalter nehmen können.



**IHRE SPENDE IST  
STEUERLICH  
ABSETZBAR**  
Reg.Nr. SO1473



### **Spenden an RAINBOWS**

Als gemeinnützige Organisation sind wir auf Spenden angewiesen, um die betroffenen Kinder und Jugendlichen nach einer Trennung oder einem Todesfall unterstützen zu können. RAINBOWS ist mit dem Spendengütesiegel ausgezeichnet, Spenden sind steuerlich absetzbar.

Bankverbindung: RAINBOWS Wien  
IBAN: AT462081500001849777, BIC: STSPAT2GXXX

# Finanzierung

Im Jahr 2024 hat RAINBOWS-Wien von folgenden Stellen Förderungen erhalten

Stadt Wien

Bundeskanzleramt, Bundesministerium für Frauen, Familie und Jugend

Licht ins Dunkel

MA 11

Zusätzlich hat RAINBOWS-Wien Unterstützung erhalten von

Beiersdorf GmbH

BianConsulting GmbH

Bundesarbeiterkammer Wien

Erste Group Bank AG

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen

IKEA

Kinder laufen für Kinder

Mission Hoffnung

Gardemusik Wien

OENB

Volksschule St. Marien

GTVS Europaschule Wien

Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien

Raiffeisen Holding Niederösterreich-Wien

REWE International

Firma Sonnentor, [www.sonnentor.at](http://www.sonnentor.at)

UniCredit Bank Austria AG

Wirtschaftskammer Wien

Einzelspender\*innen



Die Wirtschaftskammer Wien übernimmt auch 2024 wieder die Kosten für 12 Patenschaften für Kinder, die eine RAINBOWS Gruppe nach einer Trennung oder Scheidung besuchen, wir bedanken und sehr herzlich dafür!



Frei nach dem Zitat: „In Kindern liegt unsere Zukunft!“ trägt BianConsulting GmbH seit vielen Jahren mit einer jährlichen Spende dazu bei, dass es auch Kindern in stürmischen Zeiten möglich wird, deren Glück und Potenzial so schnell wie möglich zu entfalten.

# Angebote und Zahlen

RAINBOWS-WIEN 2024

GRUPPENPÄDAGOGISCHES ANGEBOT ZUR  
UNTERSTÜTZUNG VON KINDERN NACH  
TRENNUNG ODER SCHEIDUNG DER ELTERN



**279 KINDER / 47 GRUPPEN**  
**473 BEZUGSPERSONEN**

GRUPPENPÄDAGOGISCHES ANGEBOT ZUR  
UNTERSTÜTZUNG VON JUGENDLICHEN NACH  
TRENNUNG ODER SCHEIDUNG DER ELTERN



**8 JUGENDLICHE / 2 GRUPPEN**  
**10 BEZUGSPERSONEN**

ENTLASTUNG FÜR KINDER UND JUGENDLICHE  
NACH TRENNUNG/SCHEIDUNG BIS ZUM  
START DER RAINBOWS-GRUPPE



**77 KINDER / 309 STUNDEN**  
**95 BEZUGSPERSONEN / 67 STUNDEN**

UNTERSTÜTZUNG VON KINDERN/  
JUGENDLICHEN BEI DEM TOD EINES  
NAHESTEHENDEN MENSCHEN



**42 KINDER / 152 STUNDEN**  
**44 BEZUGSPERSONEN / 43 STUNDEN**

BERATUNG UND COACHING  
FÜR ELTERN UND BEZUGSPERSONEN



**1.606 PERSONEN**

VERPFLICHTENDE BERATUNG § 95 VOR  
EINVERNEHMLICHER SCHEIDUNG



**212 PERSONEN**

VERPFLICHTENDE FAMILIEN-,  
ELTERN- ODER ERZIEHUNGSBERATUNG



**4 PERSONEN / 12 STUNDEN**

BERATUNG UND COACHING FÜR  
ELTERN UND BEZUGSPERSONEN



**87 PERSONEN**

# Statistischer Überblick



## Scheidungsstatistik 2024

In Wien

3.440 Ehescheidungen

Betroffene in Wien

2.549 Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren)

Zu berücksichtigen ist, dass in dieser Statistik sowohl die Zahl der Trennungen bei Lebensgemeinschaften als auch die Zahl jener Kinder und Jugendlichen, die vom Tod einer nahen Bezugsperson betroffen sind, nicht erfasst wird.



## RAINBOWS-Gruppen nach Trennung/Scheidung für Kinder von 4 bis 13 Jahre

47 Gruppen, 279 Kinder
154 Buben, 125 Mädchen
<b>Altersstufen:</b>
4 bis 5 Jahre: 84 Kinder
6 bis 8 Jahre: 97 Kinder
9 bis 11 Jahre: 73 Kinder
12 bis 14 Jahre: 17 Kinder
8 Jugendliche

### Info

Insgesamt haben 70% der anderen Elternteile (und 100 % der anmeldenden Elternteile), deren Kinder an einer RAINBOWS-Gruppe teilgenommen haben, an einem Elterngespräch teilgenommen.

In altersgemäßen Kleingruppen von vier bis fünf Kindern bearbeiten die Kinder unter Anleitung einer qualifizierten Gruppenleiterin/eines qualifizierten Gruppenleiters Themen rund um Trennung und Scheidung. In 12 wöchentlichen Treffen werden Gefühle durch kreative Aktivitäten, Bewegung, Spiel und Gespräche ausgedrückt. Drei begleitende Elterngespräche ergänzen dieses gruppenpädagogische Angebot.

### IM RAHMEN DER RAINBOWS-GRUPPEN HABEN:

- die anmeldenden Elternteile von allen 279 Kindern an den begleitenden Elterngesprächen teilgenommen.
- die Elternteile von 142 Kindern gemeinsam an den begleitenden Elterngesprächen teilgenommen.
- 52 nicht anmeldende Elternteile gesondert an einem Einzel- oder Gruppengespräch teilgenommen.



## Feedback

von Eltern und Kindern über die RAINBOWS-Gruppe

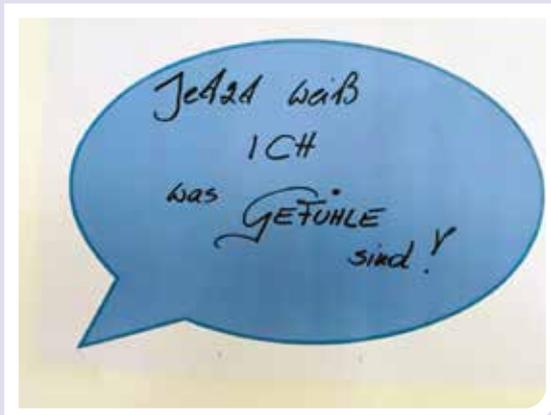
„Vielen Dank für Ihre Unterstützung. Mein Kind hat sehr profitiert und ich konnte für mich und meinen Umgang mit den Kindern einiges lernen“

Mutter, Sohn 9 Jahre

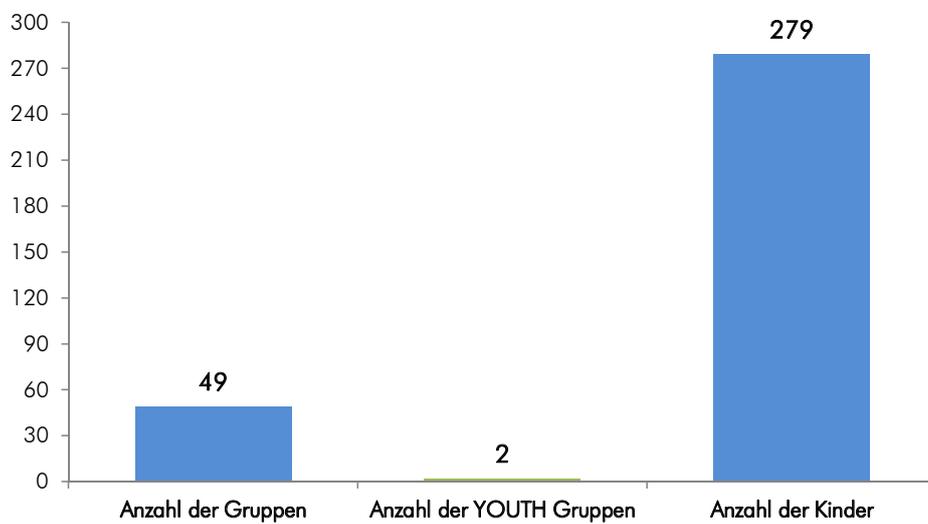
über Einzel- oder Gruppengespräche mit dem anderen Elternteil (der nicht an den begleitenden Elterngesprächen teilgenommen hat

„Tolle Initiative, vielen Dank!“

Vater, Tochter 11 Jahre



Anzahl der begleiteten Gruppen/Kinder





## Gruppe für Jugendliche nach Trennung/Scheidung

2 Gruppen, 8 Jugendliche

3 Burschen, 5 Mädchen

In dieser Gruppe, die sich fünfmal für je 3 Stunden innerhalb von 3 Monaten trifft, können sich 13- bis 17-Jährige mit Gleichaltrigen in ähnlichen Lebenssituationen austauschen. Die Jugendlichen setzen sich mit ihrer Familiensituation, ihren Gefühlen,

ihrem Netzwerk und ihren Stärken auseinander und lernen, die neue Lebenssituation anzunehmen.

Begleitend finden zwei Informationsgespräche mit den Eltern statt.



### Feedback

„Ich würde so eine Gruppe auch anderen Jugendlichen zum Austausch empfehlen.“

Sebastian, 13 Jahre

„Mein Kind hat sich in der Zeit wirklich positiv entwickelt.“

Mutter, Tochter  
14 Jahre





## Einzelbegleitung nach Trennung/Scheidung als Überbrückung bis zum Start einer RAINBOWS-Gruppe

77 Kinder, 309 Stunden
41 Buben, 36 Mädchen
Altersstufen:
4 bis 5 Jahre: 18 Kinder
6 bis 8 Jahre: 22 Kinder
9 bis 11 Jahre: 24 Kinder
12 bis 14 Jahre: 9 Kinder
4 Jugendliche
95 Stunden Gespräche mit den Eltern/-teilen

### Info

Insgesamt haben wir im Jahr 2024 in den Gruppen und Einzelbegleitungen 356 Kinder und Jugendliche bei der Annahme ihrer neuen Familiensituation nach der Trennung/Scheidung ihre Eltern unterstützt – das ist im Vergleich zu 2023 ein Anstieg von 14%!

Diese richtet sich an Kinder und Jugendliche, deren Eltern sich im Trennungsprozess befinden, und die dadurch belastet sind. Ziel ist es, die Zeit bis zur nächsten RAINBOWS-Gruppe zu überbrücken und die Betroffenen zu entlasten und zu stärken.



## Feedback

„Es gelingt mir besser, die Kinder aus den Streitigkeiten raus zu halten.“

Vater 2 Töchter 9 und 11 Jahre

„Meine Tochter spricht wieder mehr und ist allgemein zugänglicher.“

Mutter, Tochter 13 Jahre

„Es war eine sehr gute Entscheidung das Setting nach der 3. Stunde in ein Einzelsetting umzuwandeln, so konnte ich individuell auf seine Erzählungen und Fragen eingehen.“

Es konnten Gefühle zum Ausdruck gebracht werden, ohne sich an anderen zu messen.“

RAINBOWS-Gruppenleiter\*in

„Ich finde es schade, dass es aus ist. Ich vermisse den Papa immer noch oft, aber es ist leichter geworden.“

Leonie, 10 Jahre



## Begleitung nach dem Tod eines nahestehenden Menschen

23 Trauerbegleitungen, 27 Kinder, 122 Stunden
14 Buben, 13 Mädchen
30 Bezugspersonen
<b>Altersstufen:</b>
4 bis 5 Jahre: 9 Kinder
6 bis 8 Jahre: 6 Kinder
9 bis 11 Jahre: 7 Kinder
12 bis 14 Jahre: 2 Kinder
3 Jugendliche
3 Begleitungen bei lebenslimitierender Erkrankung, 3 Kinder, 13 Stunden
2 Buben, 1 Mädchen
2 Bezugspersonen
3 RAINBOWS-Trauergruppen, 12 Kinder, 17 Stunden
5 Buben, 7 Mädchen
12 Bezugspersonen
Alter: 4-14
<b>Coaching von Institutionen</b>
KiWi Kindergarten Kinderfreunde Kindergarten Volksschule 1180 Wien KiWi Kindergarten

Der Tod eines nahestehenden Menschen ist für jedes Kind und jeden Jugendlichen belastend und bringt seine Welt durcheinander. RAINBOWS unterstützt die Betroffenen in dieser schwierigen Zeit. Das flexible Angebot stärkt die Ressourcen im Umgang mit dem Tod und hilft durch Erinnerungsarbeit und Abschiedsrituale, einen individuellen Trauerweg zu finden.

### Info

Im Jahr 2024 konnten um 14% mehr Kinder/Jugendliche nach dem Tod oder bei lebenslimitierender Erkrankung eines nahestehenden Menschen im Vergleich zu 2023 bei der Bewältigung ihrer Lebenssituation begleitet werden.

### BEGLEITUNG BEI LEBENSLIMITIERENDER ERKRANKUNG

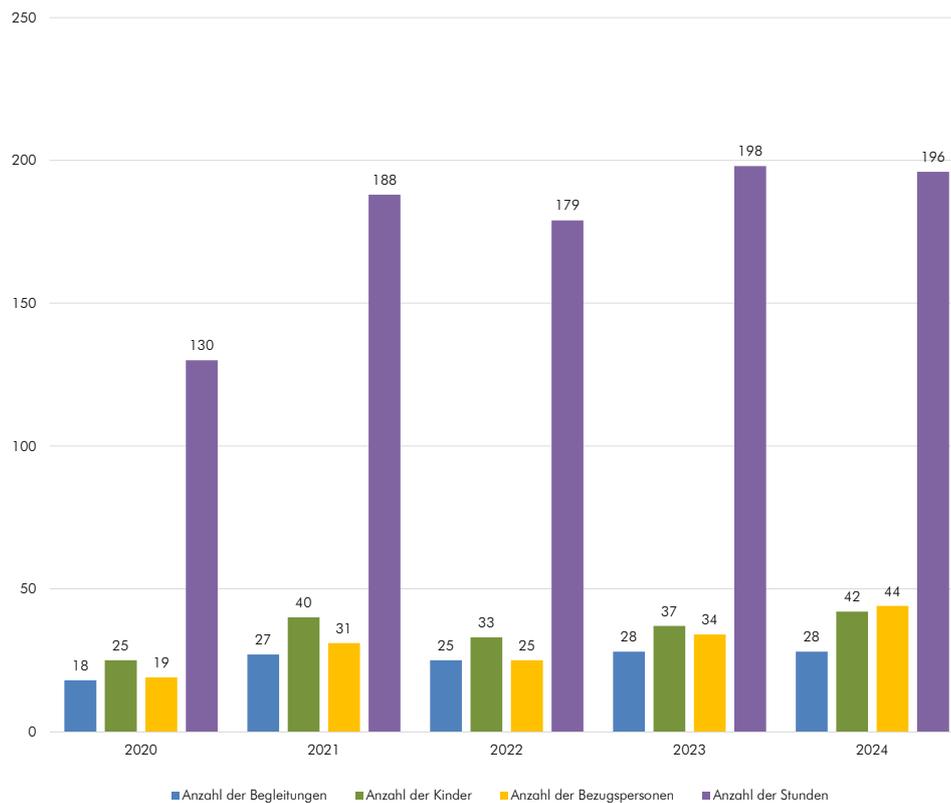
Wenn ein Familienmitglied lebenslimitierend erkrankt, stehen Kinder oft im Schatten. Bei RAINBOWS finden sie Raum für Fragen und Gefühle, werden entlastet und gestärkt. Sie erhalten Unterstützung, um die verbleibende Zeit mit dem Kranken zu nutzen und Abschied nehmen zu können.



## Feedback

„Ich bin sehr froh darüber, wie die Trauerbegleiterin einfühlsam auf die Kinder eingegangen ist. Das Angebot war genau das, was wir gebraucht haben.“  
Mutter, Sohn 5 Jahre

Jahresvergleich Wien: Direkte Arbeit (Begleitungen bei lebenslimitierender Erkrankung, Trauerbegleitungen, Trauergruppe)





## Beratung/Coaching von Eltern und Bezugspersonen bei Trennung/Scheidung

Vor/während und nach einer Trennung/Scheidung wurden

125 persönliche Beratungsgespräche

697 persönliche Beratungsgespräche

und laufend Informationsgespräche bei Anmeldung der Kinder/Jugendlichen mit Eltern und Bezugspersonen geführt.

### MIT FOLGENDEN FRAGEN HABEN SICH DIE ELTERN AN RAINBOWS GEWANDT:

- „„Wie sagen wir unserem Kind, dass wir uns trennen?“
- „Wie kann ich gutem Kontakt zu meinem Kind halten, wenn ich der/diejenige bin, der/die auszieht?“
- „Unser Kind geht es vor und nach den Besuchswochenenden nicht gut, sollten wir etwas verändern?“



TRICKY NICKY  
Entertainer

## Statement

„Ich unterstütze RAINBOWS, weil anderen helfen nicht nur wichtig, sondern auch wunderschön ist und extrem viel Spaß macht. Es ist meine Art mich für das Glück, das mir das Leben geschenkt hat, zu bedanken und damit auch diese Welt ein kleines Stück besser zu machen.“



## Beratung/Coaching von Eltern und Bezugspersonen bei lebenslimitierender Erkrankung und nach dem Tod eines nahestehenden Menschen

Es wurden

43 persönliche Beratungsgespräche

40 telefonische Beratungsgespräche

mit Elternteilen/Bezugspersonen geführt.

### MIT FOLGENDEN FRAGEN/THEMEN HABEN SICH DIE ELTERN AN RAINBOWS GEWANDT

- „Soll das Kind mit zum Begräbnis kommen?“
- „Wie erkläre ich meinem Kind Suizid?“
- „Mein Kind hat sehr viele Fragen über den Tod, ich weiß manchmal nicht, was ich antworten soll.“

Auch Kindergartenpädagog\*innen, Lehrer\*innen und andere Berufsgruppen nehmen Kontakt mit RAINBOWS auf, wenn sie in ihrem Arbeitsalltag mit einem Todesfall konfrontiert werden. In diesem Kontext besteht unsere Arbeit in erster Linie in einem Coaching der betroffenen Gruppe, um diese im Umgang mit den Kindern, die von dem Verlust betroffen sind, zu stärken.

### FOLGENDE ANLÄSSE WAREN ANLASS, UM MIT RAINBOWS KONTAKT AUFZUNEHMEN

- Tod eines Elternteils
- Suizid eines Familienmitglieds
- Todesfall in einer Kindergruppe



CLAUDIA ROSSBACHER  
Autorin

### Statement

Nichts erschüttert uns tiefer, als einen geliebten Menschen zu verlieren. Damit die traumatisierten Seelen von Kindern, Jugendlichen und deren Familien nach einer Trennung, Scheidung oder dem Tod nahestehender Menschen wieder heilen können, hilft RAINBOWS ihnen über die schwierigste Zeit hinweg.

Diese wichtige und wertvolle Arbeit, die den Betroffenen neue positive Lebensperspektiven eröffnet, unterstütze ich sehr gerne.



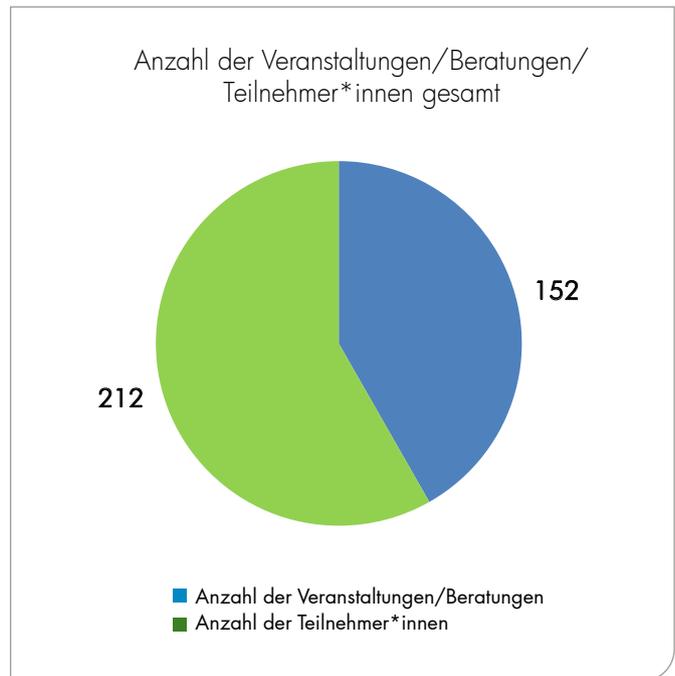
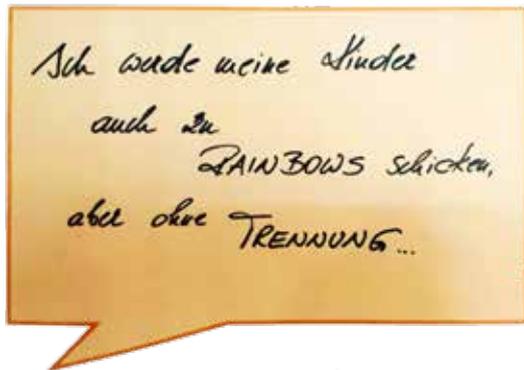
## Verpflichtende Elternberatung vor einvernehmlicher Scheidung lt. § 95 Außerstreitgesetz

10 Gruppenberatungen/Vorträge
72 Teilnehmende, Standorte: 1020, Zoom
60 Elternpaarberatungen
120 Teilnehmende, Standorte: 1020, 1130, 1160, 1230, Zoom
20 Einzelberatungen
Standorte: 1020, 1130, 1160, 1230 & Zoom

**Info**

Insgesamt haben sich 212 Elternteile vor einer einvernehmlichen Scheidung von RAINBOWS beraten lassen!

Aufgrund ihrer täglichen Arbeit mit Trennungskindern gelingt es unseren Mitarbeiter\*innen, die Wünsche der Kinder authentisch weiterzugeben und Eltern für die Bedürfnisse ihrer Kinder zu sensibilisieren. Ein weiteres wichtiges Anliegen ist es, Eltern in ihrer Rolle als Mutter und Vater zu stärken.





## Familien-, Eltern – oder Erziehungsberatung nach § 107 Abs. 3 Z. 1 AußStrG[1]

Lösungsfindungen in Bezug auf Obsorge- und Kontaktregelung in Bezug auf ihr/e Kind/Kinder

4 Eltern, 12 Stunden

Falls es den Eltern nach einer Trennung oder Scheidung nicht gelingt, Regelungen in Bezug auf Obsorge und Kontakt zu treffen und einzuhalten, die im besten Interesse des Kindes sind, kann das Gericht eine Familien-, Eltern – oder Erziehungsberatung nach § 107 Abs. 3 Z. 1 AußStrG [1] anordnen. Sie unterstützt Eltern dabei, den Blick auf die Bedürfnisse und Nöte ihrer Kinder zu richten.



KERNÖLAMAZONEN  
Kabarettduo

### Statement

„Es ist wunderbar, dass RAINBOWS betroffenen Kindern bei Verlust zur Seite steht. Trennungen oder sogar Todesfälle sind einschneidende Erlebnisse im Leben eines jeden Menschen, die nicht einfach zu bewältigen sind. Umso wichtiger ist es, dass es jemanden gibt, der einen durch diese Zeit begleitet und zur Seite steht und dafür sorgt, dass das Vertrauen ins Leben nicht verloren geht.“

Danke an RAINBOWS, dass ihr euch dieser Kinder annehmt.“

# Aktivitäten

## TEAMWORK MAKES THE DREAM WORK

Sowohl das Wiener RAINBOWS Team, wie auch das Team aller RAINBOWS Leiter\*nnen aus ganz Österreich tauscht sich bei regelmäßigen Treffen fachlich und inhaltlich gemeinsam mit unserer Geschäftsführerin und inhaltlichen Leitung aus. Austausch, Ideensammlungen und gemeinsame Themenbearbeitung sind uns für die Qualitätssicherung ein wichtiges Anliegen und machen RAINBOWS zukunftsfit.



## GEMEINSAME EXKURSION DER TRAUERBEGLEITUNGSTEAMS AUS WIEN UND NÖ

Besuch der Ausstellung „sterblich sein“ im Dommuseum. Mittels Gegenüberstellung von Kunstwerken spürten die beiden Teams der tiefen Bedeutung von Tod nicht nur im individuellen, sondern auch im kollektiven und gesellschaftspolitischen Kontext nach.

Ein Vortrag im Zentrum Nanaya gab im Anschluss Einblick in Verlusterfahrungen zu Lebensbeginn. Nach so viel Input und einer recht intensiven Reise zu existenziellen Fragen durfte der Ausklang dann beschwingt und fröhlich sein.



## DAS GEHEIMNISVOLLE KISSEN

Die RAINBOWS-Kinder freuen sich sehr, wenn sie im Laufe der Begleitung bei uns ein geheimnisvolles Kissen geschenkt bekommen. Die Kissen werden zu treuen Begleitern und wertvollen Trostspendern. Das Kissen gibt Halt und hilft dabei unterschiedliche Gefühle auszudrücken, kann bei Angst und Trauer gedrückt, bei Wut geboxt und vor Freude in die Luft geworfen werden. Aufgrund unserer finanziellen Lage ist das eine Herausforderung für uns, um so größer war die Freude, als engagierte, nähende Mütter mit ihren Kindern gemeinsam für alle RAINBOWS -Kinder liebevoll bunte Kissen genäht und gespendet haben, vielen herzlichen Dank dafür!



Michaela Obertschneider



## „VERGNÜGT EUCH!“ – MICHAELA OBERTSCHNEIDER UNTERSTÜTZT RAINBOWS WIEN

„Ich fotografiere immer wieder Freunde und zeige diese Bilder dann meinem Essen.“  
 Michaela Obertschneider gibt in ihrem Stück Handlungsanweisungen für ein süßes, müßiges und erquicktes Leben. Wir bedanken und sehr herzlich bei ihr, ihrem Publikum und dem Kabarett Niedermaier, dass nach der Aufführung zugunsten von RAINBOWS gesammelt wurde.



## FRÜHLINGSKONZERT IN DER HOFBURG

Unter der Leitung von Heeresmusikchef und Militärkapellmeister Oberst Prof. Mag. Bernhard Heher und Militärkapellmeister Oberstleutnant Johann Kausz spielte das Orchester der Gardemusik Wien ein fantasitisches Konzert in der Wiener Hofburg. Das Gardeorchester unterstützt mit diesem Benefizkonzert den Verein „Hilfe im eigenen Land – Katastrophenhilfe Österreich“ mit Schirmherrin Sissi Pröll sowie RAINBOWS-Wien. Wir bedanken uns herzlich für diesen festlichen Abend!



Von l. n. r.: ObstdG Robert Beneder, Conny Kreuter, Bundesministerin Klaudia Tanner, Sissi & Erwin Pröll

## IKEA SPENDE FÜR UNSERE RÄUMLICHKEITEN



Um unsere RAINBOWS-Räume kinderfreundlicher und bunter zu gestalten, unterstützte uns IKEA Nord auch 2024 wieder mit einer Spendenaktion. Ikea trägt einen großen Teil dazu bei, dass sich die RAINBOWS-Kinder, Eltern und Mitarbeiter\*innen bei uns in der Landestelle wohl fühlen.





## LANGJÄHRIGE KOOPERATION MIT DER RAIFFEISEN HOLDING NIEDERÖSTERREICH-WIEN



Seit mehr als 10 Jahren unterstützt die Raiffeisen finanziell und ideell die beiden Landesstellen RAINBOWS-Niederösterreich und RAINBOWS-Wien.

Wir freuen uns, dass wir wieder bei den „Karenzfrühstücken“ (Fotos links), bei dem karenzierten Mütter und Väter gemeinsam mit Generaldirektor Michael Höllerer einen gemütlichen Vormittag verbrachten und am „Gesundheitstag“ (Foto unten) eingeladen waren. Mit einem RAINBOWS-Stand, mitgebrachten Methoden und einem Vortrag konnten wir Mitarbeiter\*innen der Raiffeisen über unsere Angebote informieren und beraten. Wir bedanken uns sehr herzlich für die treue finanzielle Unterstützung und Zusammenarbeit!



Von l. n. r.: Mag. Michael Höllerer (Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien), Marion Wallner (RAINBOWS NÖ), Romi Leonhardt (RAINBOWS Wien), Elke Berger und Isabella Fiedler (Raiffeisen)

## RUDOLF EKSTEIN ZENTRUM



Am 6. März hat ein Team von Psychagog\*innen des Rudolf-Ekstein-Zentrums die Landesstelle besucht. Neben dem Kennenlernen unserer Angebote bot sich ein wertvoller Raum für professionellen Austausch zur Arbeit mit Kindern mit Trennungs- und Verlustproblematik.



RAINBOWS-Wien Team: Ursi Spät, Dina Elmani-Zanka, Nicole Müller, Dagmar Bojdunyk-Rack- Geschäftsführerin RAINBOWS-Österreich, Julia Kreamsner, Saskia Kutze



Geschäftsführerin RAINBOWS Österreich: Dagmar Bojdunyk-Rack & die Autorin Nicole Müller

## „GEHT SCHEIDUNG WIEDER VORBEI?“ – BUCHPRÄSENTATION

Wir freuen uns sehr, dass unsere lang-jährige RAINBOWS Trennungs- und Trauerbegleiterin Nicole Müller ein ganz tolles Kinderbuch zum Thema Trennung/Scheidung geschrieben hat und waren natürlich bei der feierlichen Buchpräsentation mit dabei, um auf sie und das gelungene Bilderbuch anzustoßen. Ein Sachbilderbuch, das in eine Geschichte eingebunden alle Kinderfragen rund um Trennung und Scheidung beantwortet. Wir gratulieren sehr herzlich zu diesem großartig gelungenem Buch!

## BEIERSDORF GESMBH: TREUE UNTERSTÜTZUNGSPARTNERSCHAFT

Im Jahr 2024 haben sich Mitarbeiter der Beiersdorf GmbH etwas besonderes einfallen lassen. Es entstand ein wunderschönes RAINBOWS-Bild für dessen Likes Spenden für RAINBOWS gesammelt wurden. Vielen Dank für die treue und bereits langjährige Unterstützungspartnerschaft!



**Beiersdorf**

Foto: Beiersdorf: Fotovredit: @TheGuardians

## SPENDENÜBERGABE

Am 4. April wurde die Landesleiterin Romi Leonhardt zur Spendenübergabe in die die ERSTE österreichische Spar-Casse Privatstiftung eingeladen. Auf Initiative der beiden Aufsichtsratsmitglieder, die aus den Betriebsratsgremien der Erste Group Bank AG (Betriebsratsvorsitzende Barbara Pichler) und der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen (Betriebsratsvorsitzender Kurt Zangerle) wurde RAINBOWS Wien mit einer Spende in Höhe von Euro 10.000,- überrascht. Wir bedanken uns, die Freude war groß!



von l. n. r.: Kurt Zangerle, Romi Leonhardt, Franz Karl Prüller, Barbara Pichler, Foto: Marcel Billaudet



## RAINBOWS GOES VIENNA CITY MARATHON – DURCH BEWEGUNG ETWAS BEWEGEN

Viele Teilnehmer\*innen des Vienna City Marathons unterstützen VCM Charity und sehen es als ihre Herzensangelegenheit für den guten Zweck zu laufen. Für RAINBOWS kann seit 2022 gelaufen werden. Auch 2024 gingen wieder engagierte Läufer\*innen für RAINBOWS an den Start. Ein herzliches Dankeschön an alle Unterstützer\*innen und Teilnehmer\*innen!



# Öffentlichkeitsarbeit

Auch auf Facebook und Instagram sensibilisieren wir für die Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen mit Trennungs- und Verlusterlebnissen.

Von Magdalena Schwarz

Ich weiß genau, warum meine Eltern sich scheiden haben lassen: weil ich zu viele Wurstsemmeln gegessen hab.“ Das gestand ein Kind der Soziologin Ulrike Zartler, die an der Universität Wien die Folgen von Trennungen erforscht. Die Wurstsemmel-Beichte mag amüsant klingen, hat aber einen ernsten Hintergrund. „In den Köpfen der Kinder entstehen teilweise sehr genaue Vorstellungen davon, was sie falsch gemacht haben“, erklärt Zartler. „Das sind Schuldgefühle, die viele Jahre bestehen können.“

Solche Langzeitfolgen wollten Julia\* und ihr Ex-Mann Max\* vermeiden. Die Wiener Eltern von zwei Söhnen trennten sich 2023, nach zwölf Ehejahren. Tobias\* war damals neun Jahre alt, Simon\* sechs. Knapp ein halbes Jahr lang nahm die Familie das Angebot des Vereins RAINBOWS in Anspruch, der Kinder und Jugendliche bei Trennung, Scheidung oder dem Tod von Bezugspersonen unterstützt. „Bei RAINBOWS haben unsere Söhne Methoden erlernt, um mit Trauer, Wut und anderen Gefühlen umzugehen“, erzählt die Mittvierzigerin Julia. „Es ist so viel besser, sie jetzt im Trennungsprozess zu unterstützen, als dass sie dann, wenn sie 30 sind, in Therapie gehen müssen.“ Damit benennt die Mutter eine Angst, die viele betroffene Eltern umtreibt: Schadet unsere Trennung unserem Kind langfristig? Nicht zwingend, sagen Expertinnen und Experten.

## Darf ich auf Mama wütend sein?

Kinder können gestärkt aus Scheidungen hervorgehen, ist Romi Leonhardt, Psychologin und Leiterin von RAINBOWS Wien, überzeugt. Im ersten Moment zerbreche natürlich ihr Familienbild. Fast alle würden sich ihre Ursprungsfamilie zurückwünschen. Doch Initiativen wie RAINBOWS eröffnen den Raum, Gefühle auszudrücken und zu verarbeiten. Dann kann das elterliche Beziehungsende Kinder durchaus resilienter machen.

Laut Soziologin Zartler kämpfen Scheidungskinder mit drei Themen: Schuldgefühle, Loyalitätskonflikte und die Hoffnung auf Versöhnung der Eltern. „Sie schreiben sich oft selbst die Schuld an einer Scheidung zu, weil sie sich nicht wie gewünscht verhalten haben oder weil sie viel Fürsorge benötigen und dadurch den Eltern Stress verursachen. Deshalb ist es so wichtig, dass Eltern klar kommunizieren: Du bist nicht schuld an der Trennung“, sagt die Expertin. Auch Julia\* sucht das Gespräch mit ihren Kindern: „Aber der geschützte Raum bei RAINBOWS ist nochmal anders, weil sie dort frei sprechen können – ohne die Angst, uns zu verletzen.“

„Kinder sind Meister der Resilienz“, bekräftigt Leonhardt. Welche Vorteile hat die neue Situation? Was kann ich tun, wenn ich Angst kriege, traurig oder wütend bin? Diese Fragen werden mit den Kindern spielerisch bearbeitet. „Das Leben bringt immer neue Herausforderungen, und sie können auf diese Skills zurückgreifen“, so die Psychologin. Seit 1991 hat RAINBOWS österreichweit fast 40.000 Kinder und Jugendliche im Alter von vier bis 13 unterstützt. Heute gibt es von Vorarlberg bis Burgenland Standorte. Im Zentrum stehen Kleingruppen, für je vier bis sechs Teilnehmende, begleitet von einer Psychologin, Sozialarbeiterin oder Pädagogin. (Wie viele andere im Sozialbereich bemüht sich der Verein um mehr männliche Mitarbeiter.)

RAINBOWS bietet keine Psychotherapie an. In den Gruppenstunden stehen Bewegung, Kreativität und Gespräche am Programm, die Kleinen malen, toben und



Foto: RAINBOWS

Schadet eine Scheidung den Kindern? Nicht unbedingt, sagen Expertinnen und Experten. Initiativen wie RAINBOWS helfen Familien, gestärkt aus der Trennung hervorzugehen.

## Starke Scheidungskinder

spielen. Die Amerikanerin Suzy Yehl, eine geschiedene Mutter von drei Söhnen, entwickelte das Konzept bereits 1983. Der Jesuitenpater Rudi Kutschera brachte die Idee Anfang der 90er von Chicago nach Wien.

Eine RAINBOWS-Gruppe trifft sich insgesamt zwölf Mal. Jeder Termin hat einen eigenen Fokus und greift so die Fragen auf, mit denen die Kinder und Jugendlichen sonst häufig allein sind: Was sind „Alimente“? Darf ich auf Mama wütend sein? Ist meine Patchworkfamilie schlechter als die „heile“ Familie meiner besten Freundin? Darf ich die neue Freundin oder den neuen Freund von Papa liebhaben?

Der Austausch mit Kindern, die sich in einer ähnlichen Familiensituation befinden, ist laut Leonhardt essenziell. „Es berührt uns, wenn sie miteinander offen über ihre

Gefühle sprechen, oft gerade während der Jause, wenn wir das Obst abschneiden. Sie sagen zum Beispiel, dass es ihnen hilft, zum Papa ein T-Shirt von der Mama mitzunehmen. Und manchmal sagen sie: Ich finde das alles richtig scheiße. Du auch?“

Die Gruppe wirke auch entstigmatisierend, wie Julia erzählt: „In den Schulklassen meiner Söhne gibt es nur wenige, deren Eltern getrennt sind. Dank RAINBOWS begreifen sie: Ich bin nicht komisch oder anders.“ Die Mutter bemerkte auch schon früh positive Veränderungen im Miteinander zuhause. „Meine Burschen haben gelernt, dass wir Eltern es schon aushalten, wenn sie offen über ihre Gefühle sprechen.“

„Wir sind in der glücklichen Lage, dass wir keine Gutachten schreiben. Alles, was in der Gruppe passiert, ist vertraulich“, sagt Leonhardt. Die Kinder könne man aber besser unterstützen, wenn man beide Elternteile erreicht. Eine getrennte Teilnahme an den begleitenden Elterngesprächen sei möglich, doch viele kommen gemeinsam. „Je mehr die

Eltern an einem Strang ziehen, obwohl sie sich als Paar getrennt haben, umso besser funktioniert es“, sagt Leonhardt. Eine Herausforderung, denn viele Paare, die sich trennen, hätten gerade in der Kommunikation und bei Konfliktlösungsstrategien Defizite, so Zartler. Dabei ist die sogenannte *Coparental Relationship*, also die Beziehung zwischen den Eltern, laut Forschungsergebnissen entscheidend für die Folgen, die eine Trennung für Kinder hat.

Plötzliche Wut auf Freundinnen und Freunde oder Geschwister aber auch Leistungsveränderungen in der Schule können Warnsignale dafür sein, dass das Kind dringend Unterstützung braucht. „Die Trennung fordert es. Es kann nicht in allen anderen Lebensbereichen weiterhin 100 Prozent geben“, erklärt Leonhardt. Ganz besondere Unterstützung bräuchten aber die überangepassten Kinder, die ihre Eltern durch ihr „gutes Verhalten“ beschützen wollen. „Manchmal gibt es auch einen Entwicklungsrückschritt, gerade bei Kleineren“, ergänzt Leonhardt. „Sie

Lesen Sie auch das Gespräch mit Scheidungsanwältin Helen Klar (12.6.13) auf [fuerche.at](http://fuerche.at), geführt von Doris Helmburger-Fleckl.



„Es berührt uns, wenn die Kinder sich einander öffnen. Sie geben sich Tipps, oder sagen einfach: Ich bin traurig. Du auch?“

Romi Leonhardt, RAINBOWS



Foto: RAINBOWS

Romi Leonhardt leitet den Verein RAINBOWS Wien, der Kinder bei Trennung und Verlust unterstützt.

„Nach einer Scheidung kämpfen Kinder mit drei Themen: Schuldgefühle, Loyalitätskonflikte und die Hoffnung auf eine Versöhnung der Eltern.“

Ulrike Zartler, Soziologin

kammern oder haben Probleme mit Routinen, die zuvor bereits gut funktioniert haben. Sie gehen unbewusst zurück in eine Entwicklungsstufe, in der die Familie noch heil war.“



Die Soziologin Ulrike Zartler forscht zu den Folgen von Trennung und Scheidung.

Die RAINBOWS-Leiterin wünscht sich, dass Familien sich möglichst früh Hilfe suchen. Sie berät auch Eltern, die beschlossen haben, sich zu trennen, und unsicher sind, wie sie die Botschaft überbringen sollen. Die meisten Erziehungsberechtigten wenden sich allerdings erst viel später an den Verein, und zwar wenn das Kind bereits Auffälligkeiten zeigt. Julia vermutet, dass einige betroffene Eltern sich vor einer „Pathologisierung“ fürchten. „Diese Ängste sind völlig unbegründet. Bei RAINBOWS wird gespielt, gesungen oder gebastelt, und zwischendurch entspannt geplaudert – und das alles unter professioneller Begleitung“, sagt die Mutter. „Meine Söhne sind mit einem glücklichen Gesicht von den Treffen nachhause gekommen.“

kleinen Erwachsenen, mit denen die Eltern ihre Partnerschaftsprobleme besprechen sollten“, betont Zartler. „Sobald die Trennung fix ist, sollte diese auch gelebt werden“, betont Leonhardt. Manche Eltern würden noch gemeinsam auf Urlaub fahren oder miteinander Weihnachten feiern – das kann Verwirrung schaffen. „Ein klarer Prozess ist für Kinder wichtig, nur so können sie alle Verlustgefühle zulassen und bewältigen. Sonst erleben sie eine emotionale Achterbahnfahrt: Der Urlaub war so schön, warum haben sich die Eltern überhaupt getrennt?“

**Kinder sind keine Mini-Erwachsenen**

Wie sieht die Familiensituation nach einer Trennung im besten Fall aus? Kinder sollten wissen, dass sie beide Eltern weiterhin liebhaben dürfen, ohne dass der oder die andere traurig ist. Schön wäre es, wenn die Kinder freudig erzählen können, wenn sie von einem Elternteil zum anderen wechseln, sagt Leonhardt. Natürlich sei das schwer aushaltbar, wenn die Tochter berichtet, wie lustig es mit Papas neuer Partnerin oder neuem Partner war.

Eltern dürfen auch vor ihren Kindern weinen oder traurig sein, aber nicht exzessiv: „Sie können Trauervorbilder sein: Schau mal, ich bin auch traurig, aber was mache ich, wenn ich traurig bin? Dann telefoniere ich mit einer Freundin oder mit einem Freund oder ich mache mir einen Kakao“, sagt Leonhardt. Bei Bedarf rät die Psychologin den Eltern, sich auch selbst professionelle Hilfe zu holen. Außerdem sollte der Nachwuchs wichtige Informationen, etwa zu den Sorgerechtsvereinbarungen, kindgerecht und so früh wie möglich erhalten. Ungewissheit mache Angst. Ist noch unklar, wo das Kind zukünftig wohnen wird, dann hilft Transparenz: Wenn wir uns entschieden haben, dann bist du die oder der Erste, die es erfährt! Der neue Tagesablauf solle vor allem Stabilität bieten. Wer putzt ab jetzt die Zähne? Wer holt dich ab? Auch eine freundliche Übergabe zwischen den Elternteilen sei hilfreich. Sollte diese nicht möglich sein, dann helfen Pufferzonen. Das heißt, dass die Kinder über die Schule oder andere Personen übergeben werden.

Eine Trennung verursacht Kränkungen. Die Kinder nicht in den Konflikt hineinziehen sei schwer, so Leonhardt. Manchmal würden die Kinder als Botschafter missbraucht. Sätze wie „Sag das doch der Mama“ seien deshalb unbedingt zu vermeiden. Haben Eltern unterschiedliche Perspektiven, was den Trennungsgrund be-

trifft, dann dürfen die Kinder das – kindgerecht – wissen. „Schau, der Papa sieht das so, die Mama sieht das so.“ Die Trennungsforscherin Zartler sagt: „Kinder brauchen keine Details über die Trennung, aber sie sollten ernst genommen werden in ihrem Recht darauf, Bescheid zu wissen.“ Es sei wichtig, rechtzeitig über bevorstehende Veränderungen zu informieren. „Aber Kinder sind keine

„Es ist so viel besser, sie jetzt im Trennungsprozess zu unterstützen, als dass sie mit 30 in Therapie gehen müssen, weil sie die Scheidung der Eltern nicht verarbeitet haben.“

Julia\*, geschiedene Mutter

Für die Ferien braucht es klare Regeln. Eltern können ihre Kinder miteinbeziehen, aber man solle sie nicht grundsätzlich entscheiden lassen, so Leonhardt. Führt das Kind zum ersten Mal mit einem Elternteil weg, dann sollte die Reise nicht zu lange sein. Übergangsobjekte wie Papas T-Shirt oder ein Foto helfen gegen das Vermissen, und der Kontakt zum anderen Elternteil sollte stets möglich sein. Auch eine Postkarte oder ein Souvenir sind gute Ideen, sagt die Expertin. Eine gute Möglichkeit ist es auch, Freunde des Kindes oder Großeltern mitzunehmen, um zu zeigen: Familie kann so viel mehr sein.

Wenn Julia RAINBOWS empfiehlt, hört sie ab und zu: Bei uns gibt es keine Probleme, wir kriegen das schon hin! Doch, das unterstreicht die Mutter: „Kein Mensch muss alles alleine schaffen.“

\*Name von der Redaktion geändert



Wenn Eltern sich trennen Gratisbrochüre Von Ulrike Zartler und ihrem Team. Zum Download auf <https://smile.univie.ac.at/downloads/>

**Viertelschwester, Fake-Papa, Alien Stiefeltern – Ö1 – Punkt Eins**

Gemeinsam mit Univ.-Prof. Dr. Ulrike Zartler sprachen die Moderatorin Barbara Zeithammer und unsere Landesleiterin Romi Leonhardt am 22. Mai darüber, wie Kinder die Trennung, Scheidung und eine „richtige“ Familie sehen in der Sendung Punkt Eins.

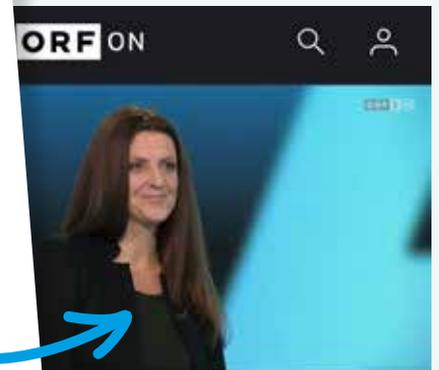
**Wien heute zu Gast bei RAINBOWS-Wien**

Kurz vor Weihnachten hat uns „Wien heute“ in der Landesstelle beuscht. Wir konnten unterstützende Tipps für die Feiertage nach Trennung/ Scheidung. Vielen Dank für den Beitrag über unsere Arbeit und finanzielle Situation.



**RAINBOWS bei „Aktuell nach eins**

Weihnachten als Herausforderung für Kinder nach der Trennung und Patchworkfamilien! Unsere Wiener Landesleiterin Romi Leonhardt gab Tipps, wie Weihnachten anders aber trotzdem für alle Familienmitglieder und speziell für Kinder gelingen kann! Danke an die Sendung Aktuell nach eins und den ORF für die Einladung!



Aktuell nach eins  
**Weihnachten als Herausforderung für Patchworkfamilien**  
04:44 Min. · ZIB & Info

**HILFE NACH TRENNUNGEN**

**Scheidung als Luxusgut**

Viele Paare können sich eine Scheidung nicht leisten, geschweige denn professionelle Unterstützung für ihre Kinder ermöglichen. RAINBOWS möchte zukünftig noch mehr Familien begleiten, für die die Teilnahme nicht erschwinglich ist, und freut sich deshalb über Spenden. (ms)

# Bewusstseinsbildung und Vernetzung

Die Vernetzung mit anderen Organisationen ist für RAINBOWS entscheidend, da sie den Austausch von Fachwissen ermöglicht. Diese Zusammenarbeit stärkt die Unterstützung für Kinder und Jugendliche in schwierigen Lebenslagen durch gebündelte Expertise. Außerdem fördert sie die Sichtbarkeit und das Vertrauen in RAINBOWS, was dazu beiträgt, dass betroffene Familien sich an RAINBOWS wenden.

## WIR GEBEN WISSEN WEITER

Wenn die Welt von Kindern und Jugendlichen nach einer Trennung oder einem Todesfall aus den Fugen gerät, ist ihr gesamtes Umfeld gefordert. Kinder drücken Trauer und Schmerz anders aus als Erwachsene.

## WORKSHOPS UND WEITERBILDUNG

In Workshops und Weiterbildungsveranstaltungen geben die RAINBOWS-Mitarbeiter\*innen ihr Know-how und ihre Erfahrungen an Fachpersonen wie Sozialarbeiter\*innen, Pädagog\*innen, Mediator\*innen und Studierende weiter.

Im Anlassfall, z. B. wenn jemand im Kindergarten oder in der Schule gestorben ist, können auch **Coachings** die betroffenen Mitarbeiter\*innen der Einrichtung stützen und entlasten. Zudem können sich Eltern und andere Bezugspersonen an **Informationsabenden** und **themenspezifischen Webinaren** ein Bild von den RAINBOWS-Angeboten machen und ihre spezifischen Fragen stellen.

RAINBOWS IST  
MITGLIED VON:

**RAT**  
auf Draht  
elternseite.at



getrennt  
gemeinsam  
Eltern sein

**ÖPA**   
Österreichische Plattform für  
Alleinerziehende [oepe.or.at](http://oepe.or.at)

Österreichische  
**Liga**  
für Kinder- und  
Jugendgesundheit

# Kooperations- und Vernetzungspartner\*innen

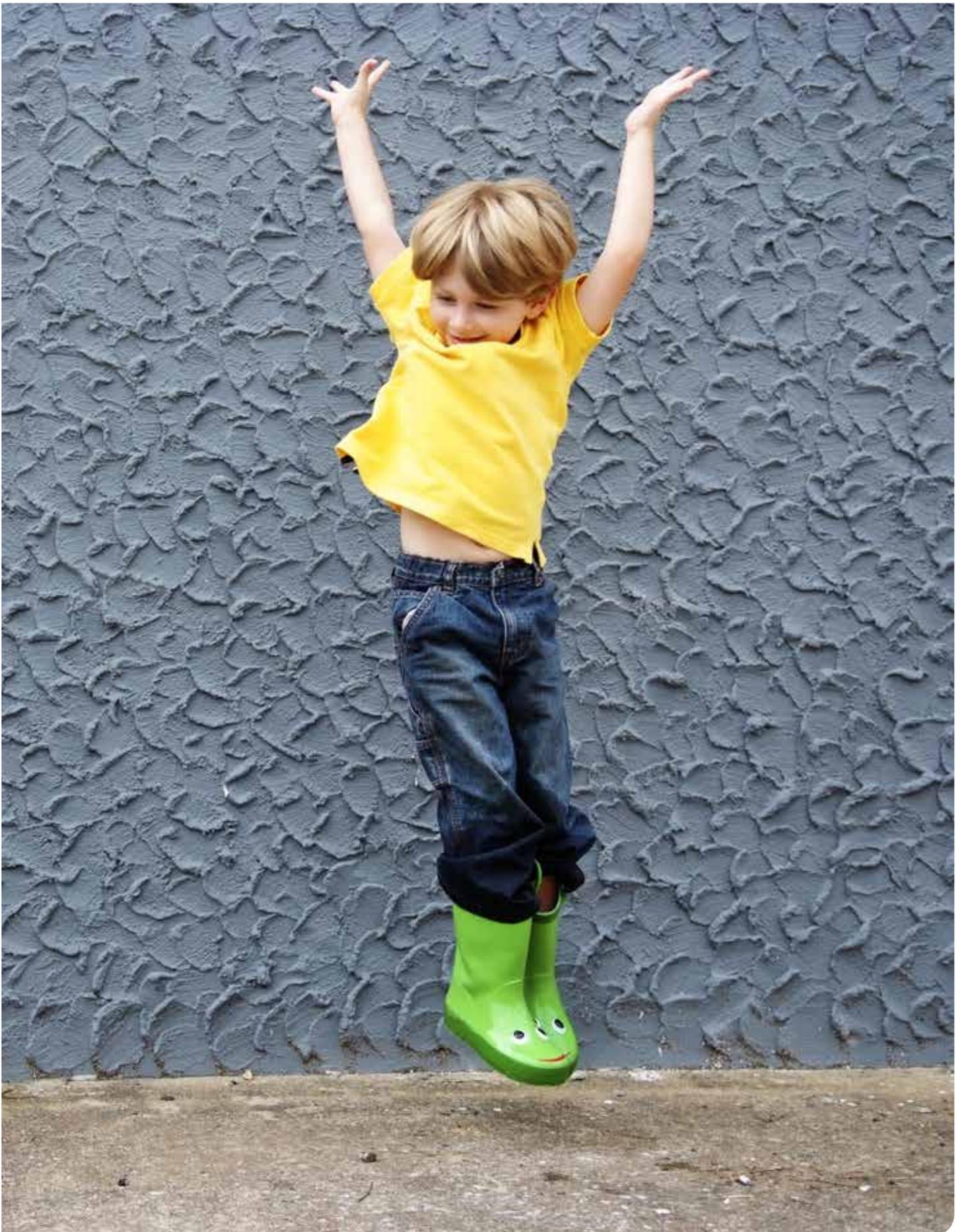
## Kooperations- und Vernetzungspartner\*innen

- Wiener Kinder- und Jugendhilfe (MA11) • Kinderliga
- Bestattung Wien • Kontaktstelle für Alleinerziehende
  - Kinderhospiz Netz • Kiwi- Kinder in Wien
  - Kontaktstelle Trauer • Kinderfreunde • KPH
  - Krebshilfe • HPE • Wiener Hilfswerk • die Boje
- Kinderjugendanwaltschaft • Frauen beraten Frauen
  - Männerberatung • Mobiles Hospiz der ÖBR
- St. Nikolasstiftung • Kriseninterventionszentrum
  - Momo • Möwe • Nestwärme • Roter Anker
  - Netzwerk psychosozialer Gesundheit Wien
    - Wiener Bildungsgrätzl • Juno

Für die Nutzung von Räumlichkeiten und die gute Zusammenarbeit bedanken wir uns bei

- MA 11, Wiener Kinder- und Jugendhilfe





# Qualitätssicherung

## Leiter\*innentreffen

2x jährlich Präsenztreffen österreichweit

3x jährlich Onlinemeetings österreichweit

mit Geschäftsführerin, pädagogischer Leiterin, Landesleiter\*innen, Bereichsleiter\*innen, Vorstand im Anlassfall

## Mitarbeiter\*innen-/Teamtreffen

2 Gruppenleiter\*innen-Treffen

1 Trauerbegleiter\*innen-Treffen

2 Gesamt-Teamtreffen

Regelmäßige Interventionen

## Weiterbildung in Wien

24. September 2024:

**WUNDE EINSAMKEIT - SEHNSUCHT NACH VERBUNDENSEIN**

BAT Tagung,  
Kardinal König Haus 1130 Wien

## Weiterbildungen Österreichweit

26. Jänner 2024, online:

**IST MAMA DANN EIN ENGEL?**

Kinder als Angehörige von schwer kranken und sterbenden Menschen  
Mag.<sup>a</sup> Gertrud Larcher, RAINBOWS

4. Oktober - 5. Oktober 2024, Wien:

**HALLO - ICH BIN AUCH NOCH DA!**

Geschwister schwerstkranker oder verstorbener Geschwister, Abschied, Tod und Trauer in Kindergarten und Schule - Pädagog\*innen und im System Tätige präventiv auf akute Situationen vorbereiten  
Stephanie Witt-Loers, [www.dellanima.de](http://www.dellanima.de)



9. Dezember 2024, online:

**STERNENKINDER**

Mag.<sup>a</sup> Silke Höflechner Fandler, RAINBOWS



DR. HELMUT MARKO  
Unternehmer und  
Motorsportberater Red Bull

## Statement

„Manchmal verändert sich das Leben von einer Sekunde auf die andere. Wenn ein Kind ein Familienmitglied verliert, ist plötzlich alles anders. Da ist es gut, dass es Organisationen wie RAINBOWS gibt, die Kinder in so schwierigen Lebenszeiten erfolgreich zu unterstützen wissen.“

# Angebote und Zahlen

RAINBOWS-ÖSTERREICH 2024

## AUS-/FORT- BILDUNG

FACHLEHRGANG	<b>2 FACHLEHRGÄNGE / 32 TEILNEHMENDE</b>
AUSBILDUNGSLEHRGANG TRENNUNG	<b>2 AUSBILDUNGSLEHRGÄNGE / 20 TEILNEHMENDE</b>
AUSBILDUNGSLEHRGANG TRAUERBEGLEITUNG	<b>1 AUSBILDUNGSLEHRGANG / 15 TEILNEHMENDE</b>
ONLINE-SEMINAR TOD/TRAUER FACHPERSONEN	<b>3 TERMINE / 43 TEILNEHMENDE</b>
ONLINE-SEMINAR TRENNUNG/SCHEIDUNG FACHPERSONEN	<b>3 TERMINE / 44 TEILNEHMENDE</b>
ONLINE-SEMINAR FÜR MEDIATOR*INNEN TRENNUNG/SCHEIDUNG	<b>2 TERMINE</b>
ONLINE-SEMINAR FÜR MEDIATOR*INNEN TRAUER/TOD	<b>1 TERMIN</b>

## WEBINAR ELTERN

WEBINAR ELTERN/ALLEINERZIEHENDE TOD/TRAUER	<b>3 TERMINE / 21 TEILNEHMENDE</b>
WEBINAR ELTERN/ALLEINERZIEHENDE TRENNUNG/SCHEIDUNG	<b>4 TERMINE / 70 TEILNEHMENDE</b>

# Statistischer Überblick



## Scheidungsstatistik 2024

Betroffene österreichweit

12.524 Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren), Statistik AUSTRIA, Mai 2024

Zu berücksichtigen ist, dass in dieser Statistik sowohl die Zahl der Trennungen bei Lebensgemeinschaften als auch die Zahl jener Kinder und Jugendlichen, die vom Tod einer nahen Bezugsperson betroffen sind, nicht erfasst wird.



## RAINBOWS-Gruppen nach Trennung/Scheidung für Kinder von 4 bis 13 Jahre

318 Gruppen, 1.450 Kinder
725 Buben, 725 Mädchen
<b>Altersstufen:</b>
4 bis 5 Jahre: 408 Kinder
6 bis 8 Jahre: 544 Kinder
9 bis 11 Jahre: 393 Kinder
12 bis 14 Jahre: 91 Kinder
14 Jugendliche
162 Gruppen/794 Kinder in den Landeshauptstädten
149 Gruppen/656 Kinder in den Bezirken/Regionen
7 YOUTH-Gruppen in den Landeshauptstädten

### Info

Im Vergleich zum Jahr 2023 ist die Nachfrage nach den RAINBOWS-Gruppen gestiegen.

### Info

Insgesamt haben 56% der anderen Elternteile und 100% der anmeldenden Elternteile, deren Kinder in einer RAINBOWS-Gruppe unterstützt wurden, an einem oder mehreren Elterngesprächen im Rahmen der RAINBOWS-Gruppe teilgenommen.

### IM RAHMEN DER RAINBOWS-GRUPPEN HABEN:

- die anmeldenden Elternteile aller Kinder an den begleitenden Elterngesprächen im Rahmen der Gruppen teilgenommen
- die Elternteile von 570 Kindern gemeinsam an den begleitenden Elterngesprächen teilgenommen
- 200 andere Elternteile haben an einem extra Einzel- oder Gruppengespräch teilgenommen.

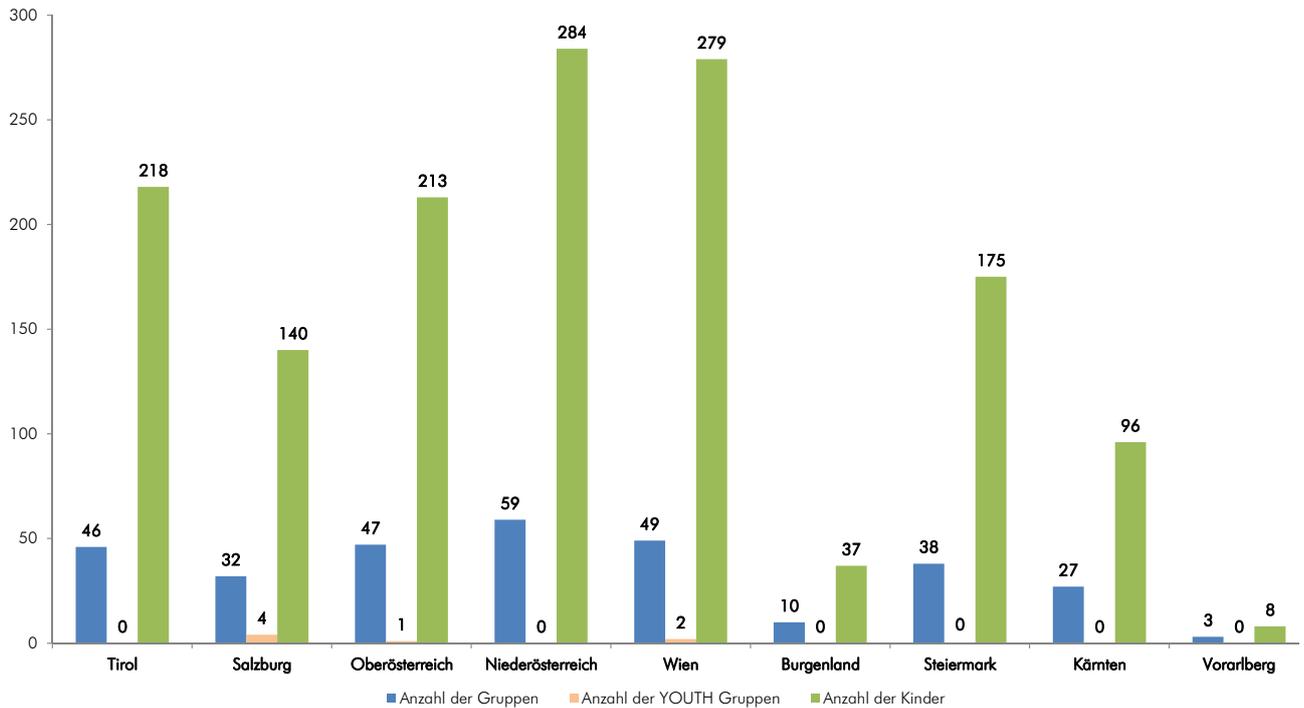


MARKUS HIRTLER (Ermi-Oma)  
Kabarettist

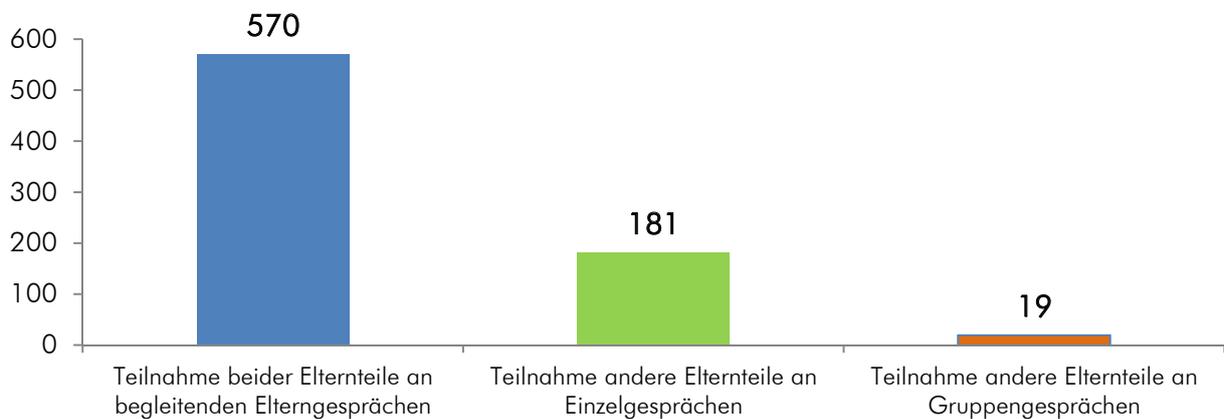
## Statement

Wie unglaublich schwierig die Situation für Kinder nach dem Tod eines Elternteils ist, musste ich leider an unseren drei Kindern miterleben. Dass die Arbeit von RAINBOWS eine hervorragende Hilfe für die Betroffenen ist, steht außer Zweifel! Daher bin ich froh, dass ich RAINBOWS unterstützen darf.

### Gruppen-/Kinderzahlen 2024: Bundesländerüberblick



### Überblick über Teilnahme der Eltern an den Gesprächen im Rahmen der RAINBOWS-Gruppen





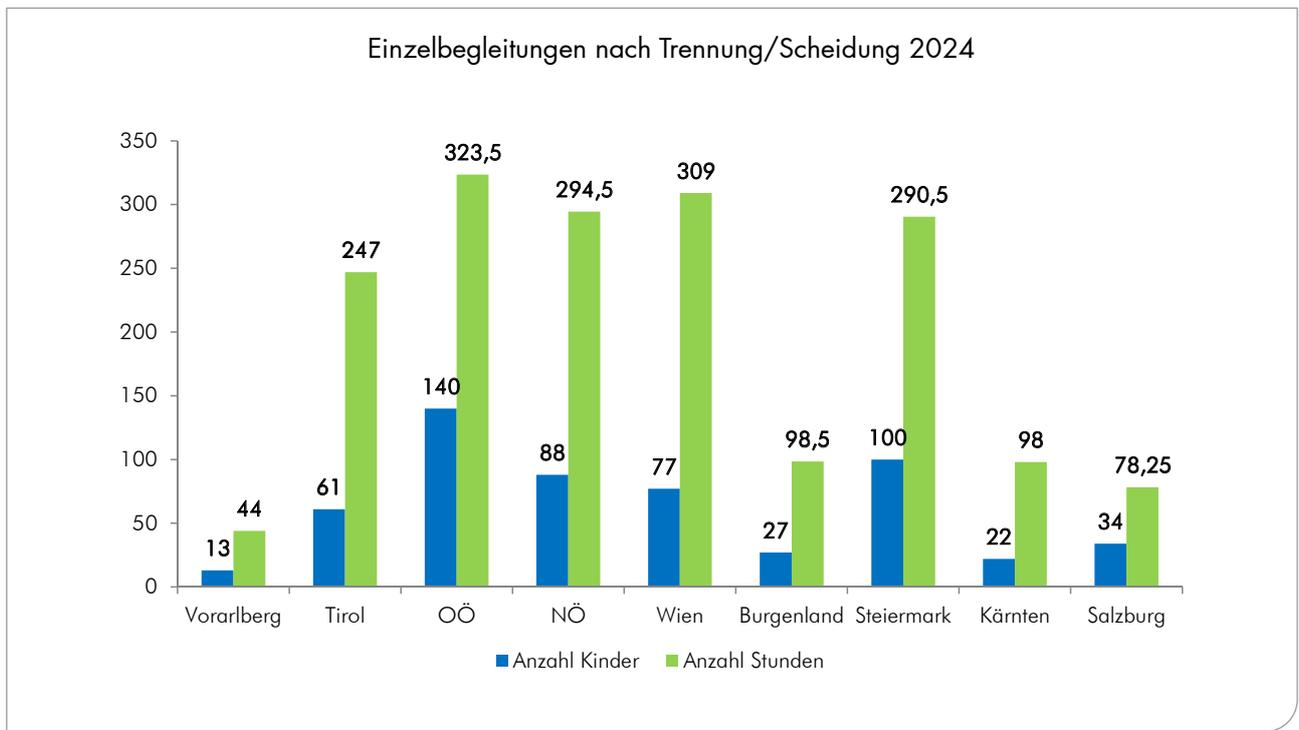
## Einzelbegleitung nach Trennung/Scheidung als Überbrückung bis zum Start einer RAINBOWS-Gruppe

562 Kinder, 1.783 Stunden
286 Buben, 276 Mädchen
Altersstufen:
4 bis 5 Jahre: 115 Kinder
6 bis 8 Jahre: 145 Kinder
9 bis 11 Jahre: 166 Kinder
12 bis 14 Jahre: 90 Kinder
31 Jugendliche

**Info**  
 Im Jahr 2024 haben um 9% mehr Kinder/Jugendliche (562) an einer RAINBOWS-Einzelbegleitung nach einer Trennung/Scheidung teilgenommen wie im Jahr 2023 (516).

### IM RAHMEN DER RAINBOWS-EINZELBEGLEITUNG HABEN:

- 441 Elternteile am 1. Elterngespräch,
- 220 Elternteile am 2. Elterngespräch,
- 44 nicht-anmeldende Elternteile an einem Gespräch teilgenommen.





## Trauerbegleitung nach dem Tod eines nahestehenden Menschen und bei lebenslimitierender Erkrankung

457 Trauerbegleitungen nach dem Tod eines nahestehenden Menschen  
773 Kinder, 3.130 Stunden

382 Buben, 391 Mädchen

635 Bezugspersonen, 684 Stunden

Altersstufen:

4 bis 5 Jahre: 145 Kinder

6 bis 8 Jahre: 203 Kinder

9 bis 11 Jahre: 204 Kinder

12 bis 14 Jahre: 126 Kinder

95 Jugendliche

57 Begleitungen bei lebenslimitierender Erkrankung  
93 Kinder, 206,5 Stunden

40 Buben, 53 Mädchen

75 Bezugspersonen, 65 Stunden

Altersstufen:

4 bis 5 Jahre: 15 Kinder

6 bis 8 Jahre: 18 Kinder

9 bis 11 Jahre: 27 Kinder

12 bis 14 Jahre: 23 Kinder

10 Jugendliche

7 Trauergruppen nach dem Tod eines nahestehenden Menschen  
31 Kinder, 31,5 Stunden

10 Buben, 21 Mädchen

75 Bezugspersonen

6 Trauergruppen für Elternteile mit minderjährigen Kindern:  
„Wenn das Leben Trauer trägt“

37 Erwachsene

96,5 Stunden (Verdoppelung im Vergleich zu 2023)

### Info

Im Jahr 2024 sind im Vergleich zu 2023 um 56 Kinder/Jugendliche mehr nach dem Tod bzw. bei lebenslimitierender Erkrankung begleitet worden (2023: 717, 2024: 773).

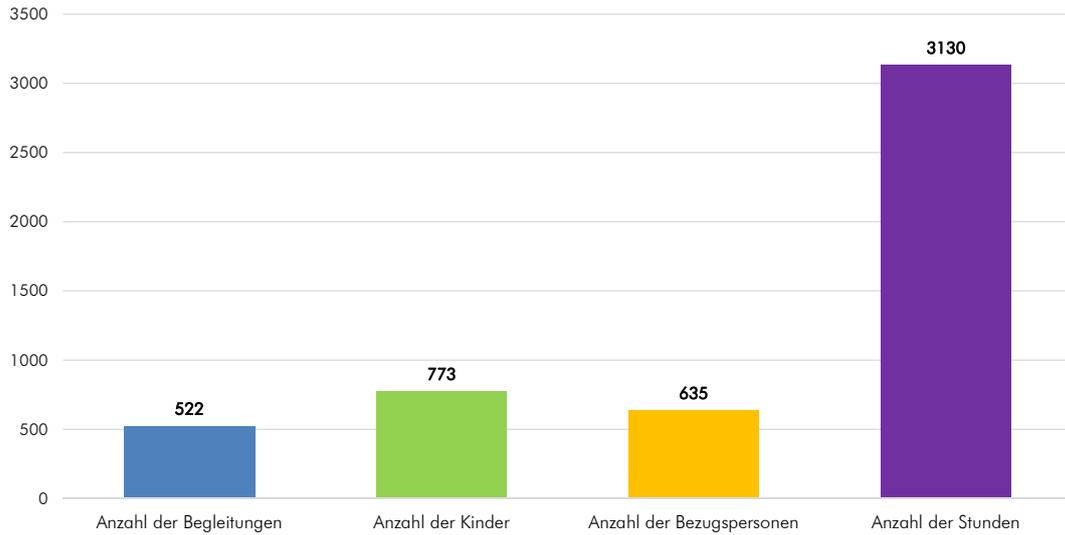


KARL MARKOVICS  
Schauspieler

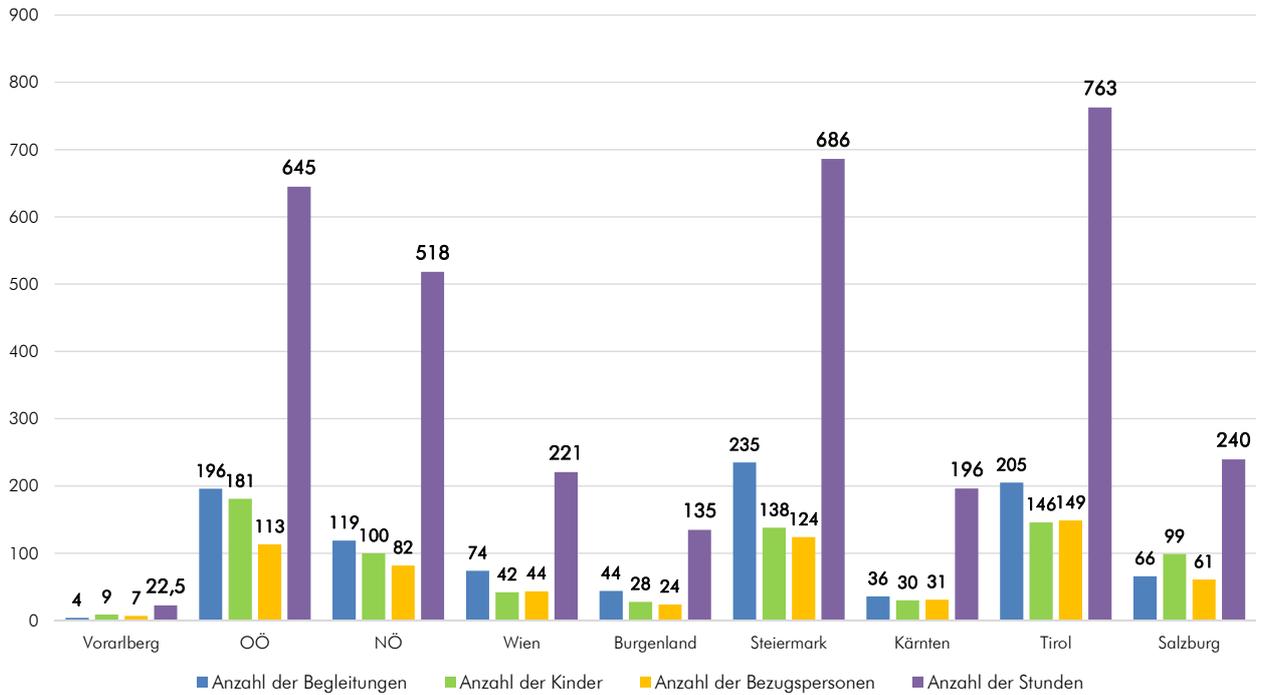
### Statement

Ich unterstütze RAINBOWS, weil die Schatzkiste am Ende des Regenbogens ein Märchen ist, und Kinder mehr als Märchen brauchen.

### Trauerbegleitungen 2024 in Österreich: Direkte Arbeit (Begleitung bei lebenslimitierender Erkrankung, Trauerbegleitung, Trauergruppe)



### Trauerbegleitungen in Österreich im Bundesländerüberblick





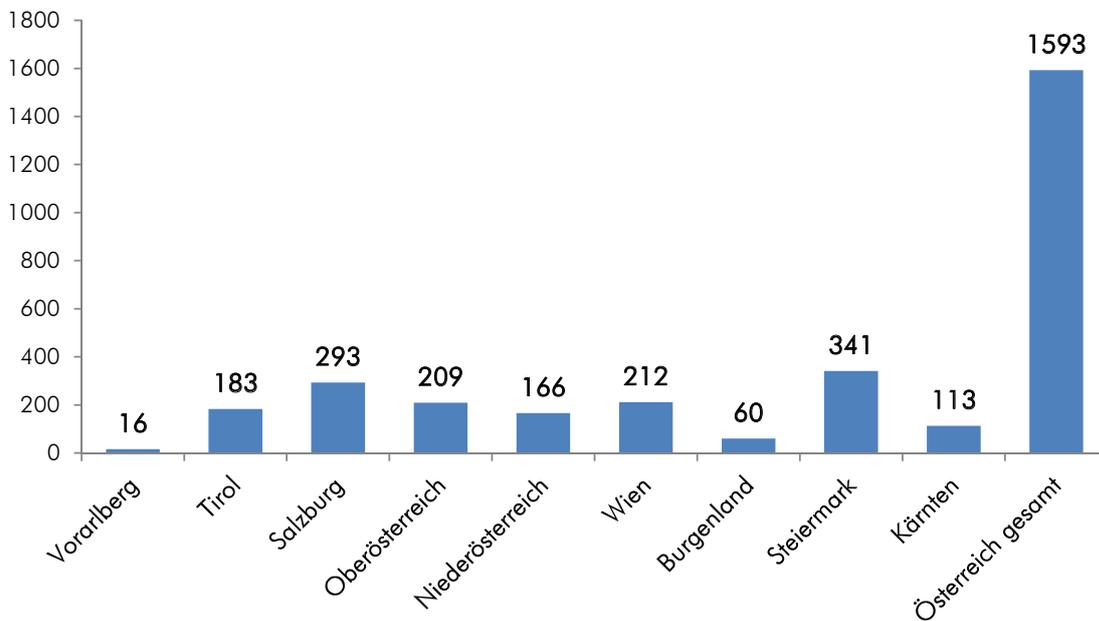
## Verpflichtende Elternberatung vor einvernehmlicher Scheidung lt. § 95 Außerstreitgesetz

24 Gruppenberatungen/Vorträge
173 Teilnehmende
582 Elternpaarberatungen
1.162 Teilnehmende
258 Einzelberatungen

### Info

Die Anzahl der Mütter und Väter, die an einer § 95 Beratung (einzeln, als Elternpaar oder in der Gruppe) teilgenommen haben, ist österreichweit im Vergleich zum Jahr 2023 annähernd gleichgeblieben (2023: 1.618, 2024: 1.593).

Beratungen § 95 Bundesländervergleich 2024





## Online Seminare für Fachpersonen

## Online Seminare für Mediator\*innen



### „Was hilft mir, wenn es stürmt?“

Kinder und Jugendliche nach der Trennung/Scheidung der Eltern verstehen

3 Termine a 3,5 Stunden

44 Teilnehmer\*innen

42 Frauen, 2 Männer

### „Was hilft mir, wenn es stürmt?“

Kinder und Jugendliche nach der Trennung/Scheidung der Eltern verstehen

2 Termine a 4,5 Stunden

### „Tut tot sein weh?“

Kinder und Jugendliche erleben Sterben, Tod und Trauer

3 Termine a 3,5 Stunden

43 Teilnehmer\*innen

41 Frauen, 2 Männer

### „Tut tot sein weh?“

Kinder und Jugendliche erleben Sterben, Tod und Trauer

1 Termin a 4,5 Stunden


 AUS-/FORT-  
BILDUNG

## Fachlehrgang Trennung/Verlust

Fachkräfte aus Kindergarten, Schule, etc. begegnen im Alltag Kindern und Jugendlichen, die Trennungs- und Verlusterlebnisse haben. Ziel dieses Lehrgangs ist die Erweiterung der Kompetenz in der Wahrnehmung und Unterstützung der betroffenen Kinder. Der Lehrgang (3 Wochenenden) ist auch der erste verpflichtende Teil der Ausbildung zur RAINBOWS-Gruppenleiter\*in und zur RAINBOWS-Trauerbegleiter\*in.

2 Fachlehrgänge

32 Teilnehmer\*innen

29 Frauen, 3 Männer



## Feedback

„Es war eine tolle und lehrreiche und intensive Zeit. Wir waren eine sehr gute Gruppe und top Trainerinnen!“

Teilnehmerin

„Ich habe den Lehrgang sehr positiv erlebt und würde ihn jederzeit wieder machen. Und ich würde ihn auch empfehlen. DANKE!!“

Teilnehmer

## RAINBOWS- Pädagogik

### Ausbildungslehrgang Gruppenleitung Trennung/Scheidung

Der Lehrgang (3 Wochenenden) erweitert die methodischen Kompetenzen und setzt sich mit der spezifischen Arbeitsweise sowie den Zielen und Intentionen von RAINBOWS in seiner Arbeit mit betroffenen Kindern und Jugendlichen auseinander.

2 Ausbildungslehrgänge

20 Teilnehmer\*innen

20 Frauen

### Ausbildungslehrgang Trauer

Dieser Lehrgang (3 Wochenenden) vermittelt theoretisches und praxisbezogenes Wissen über Tod und Trauer im Kindes- und Jugendalter. Die Ziele und die spezifische Arbeitsweise von RAINBOWS sind weitere Schwerpunkte.

1 Ausbildungslehrgang

15 Teilnehmer\*innen

14 Frauen, 1 Mann



In diesen kostenlosen Webinaren bekommen Eltern/Alleinerziehende Informationen und wertvolle Tipps rund um Trennung/Scheidung und Trauer sowie die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Um den Alltagsbedingungen der Zielgruppe entgegen zu kommen finden die Webinare vormittags und abends statt. Dauer: 1,5 Stunden.

### Kindern Trauer zutrauen



#### „Ferien ohne dich.“

Ferienzeit mit Kindern nach dem Tod eines Familienangehörigen

1 Termin

6 Teilnehmer\*innen



#### „Miss you.“

Weihnachten mit Kindern nach dem Tod eines Familienmitglieds

1 Termin

7 Teilnehmer\*innen



#### „Bei uns geht alles weiter ... ohne dich“

Kinder und Jugendliche nach dem Tod eines nahe-stehenden Menschen

1 Termin

8 Teilnehmer\*innen

### Wenn Papa und Mama sich trennen



#### „Ferien mal 2.“

Familienurlaub nach einer Trennung

2 Termine

37 Teilnehmer\*innen



#### „Ich hab euch doch beide lieb.“

Gelingende Elternschaft nach einer Trennung

1 Termin

24 Teilnehmer\*innen



#### „Eine schöne Bescherung.“

Weihnachten mit Kindern nach der Trennung

1 Termin

69 Teilnehmer\*innen



**„Jeder einzelne  
ist ein Tropfen.  
Aber gemeinsam  
sind wir ein Meer.“**

Ryunosuke Satoro, japanischer Autor

**RAINBOWS-Wien gem. GmbH**

Malzgasse 1/EG/R 1, 1020 Wien

Tel.: 01/907 37 33

wien@rainbows.at

www.rainbows.at